

18.09.2016 – Nr. 27

Dennis Ullrich gewinnt zum dritten Mal das ADAC MX Masters

- Ullrich erfolgreichster Pilot in der Geschichte der Motocross-Serie
- Bas Vaessen steht als ADAC MX Youngster Cup-Champion auf dem Podest
- Welt- und Europameister Rene Hofer wird ADAC MX Junior Cup-Champion

Holzgerlingen. Der Blick in den Himmel sollte am Sonntagmorgen eigentlich nichts Gutes verheißen. Nachdem die Zuschauer am Qualifikationstag mit einigen Sonnenstrahlen verwöhnt wurden, war es am Tag des großen ADAC MX Masters-Finales grau und regnerisch. Allerdings war der andauernde Nieselregen schnell kein Thema mehr, nachdem die ersten Piloten am Rennsonntag ihre ersten Runden auf dem 1.800 Meter langen „Schützenbührling“ der Kraftfahrervereinigung Kalteneck e.V. in Holzgerlingen gedreht hatten. Einer, der an diesem Rennsonntag besonders von sich reden machte, war der Kämpfelbacher Dennis Ullrich (23, KTM Sarholz Racing Team). Der 23-Jährige setzte sich in beiden Läufen auf der Strecke seines Heimatclubs direkt an die Spitze und machte schnell deutlich, wer auf seiner Lieblingsstrecke den Ton angab. Als erster dreifacher Champion von Europas beliebtester Motocross-Rennserie schrieb „Ulle“ vor 7.200 Besuchern am Wochenende nun Geschichte.

Mit drei ADAC MX Masters-Titeln hat der KTM-Fahrer nun die Oberhand über Max Nagl (29, Rockstar Energy Husqvarna Factory Racing Team), Marcus Schiffer (29) und Ken Roczen (22), die in der Vergangenheit jeweils zweimal die Serie gewinnen konnten. "Ich bin einfach nur überglücklich und kann es noch gar nicht richtig fassen. Vor den Starts war ich wahnsinnig aufgeregt, aber sobald das Startgatter dann gefallen war, war ich in meinem Element. Das Finale hier in Holzgerlingen hatte es aber wirklich noch mal in sich, da die Strecke super schwierig zu bestreiten war. Die weniger geübten Fahrer standen zum Teil kreuz und quer, sodass das Übereunden zur echten Aufgabe wurde. Aber am Ende hat es jetzt gereicht und nun werde ich erst einmal alle Fünfe gerade sein lassen", meinte der neue ADAC MX Masters-Champion, der sich vom ganzen KTM Sarholz Racing Team, seiner Freundin Vanessa, seinem Mechaniker Robbie, seinem Fahrwerkstechniker Rüdi, seiner Mutter Brigitte und seinem Bruder Sven feiern ließ.

Im Hinblick auf die Tageswertung siegte Dennis Ullrich vor seinem Teamkollegen Harri Kullas (24/FIN, KTM Sarholz Racing Team) und dem Dänen Thomas Kjer Olsen (19, Bodo Schmidt Motorsport, Husqvarna). Christian Brockel (32, KTM GST Berlin) punktete als zweitbesten Deutscher und schaffte es mit einem fünften Platz beim Finale in die Top Fünf der Meisterschaftswertung.

ADAC MX Youngster Cup

Der neue Champion im ADAC MX Youngster Cup heißt Bas Vaessen (18, Team Suzuki World MX2). Der Niederländer, der beim vergangenen ADAC MX Masters-Event in Gaildorf (20./21. August) die Führung in der Meisterschaft übernommen hatte, zeigte sich sichtlich erleichtert und entgegnete: "Jetzt wird erst einmal nur noch gefeiert. Ich freue mich riesig. Diesen Titel hier zu gewinnen, bedeutet mir sehr viel, da er sehr wichtig ist für meine Karriere. Die letzten zwei Runden im Rennen waren wirklich die längsten meines Lebens, das hat mich einiges an Nerven gekostet. Ich bin ein bisschen vorsichtiger gefahren, damit ja nichts mehr schiefeht", so der 18-Jährige, der 2012 bereits den ADAC MX Junior Cup gewonnen hatte. Bei der Siegerehrung ließ sich der neue ADAC MX Youngster-Cup Sieger in extra für ihn angefertigten Champion-T-Shirts von Teamchef Thomas Hannecke, seinen Eltern Anki und Har, seinem Mechaniker Ito sowie von MX-Legende Harry Everts feiern, der extra zur Unterstützung seines Suzuki-Schützlings Bas nach

Presse-Information

Holzgerlingen gereist war. 2017 will Vaessen dann als Pilot bei den „Big Boys“ in der Masters-Klasse starten, zudem wird er die gesamte MX2-Weltmeisterschaft mitfahren.

Gesamtzweiter wurde der Finne Miro Sihvonen (17/FIN, Diga Junior Racing Team, KTM), als Meisterschafts-Dritter stand Stefan Ekerold (21, Bodo Schmidt Motorsport, Husqvarna) auf dem Podest. Der 21-Jährige wurde zudem als Tagessieger geehrt. „Das ist mein erster Tagessieg in dieser Saison, das genieße ich natürlich sehr. Allerdings waren die Rennen heute extrem tough. Das hatte kaum noch was mit Motorrad fahren zu tun, sondern war eigentlich eher ein Enduro-Rennen“, kommentierte der Saarländer aus Weiskirchen sein Ergebnis. Tageszweiter wurde am Rennsonntag Bas Vaessen, als Dritter räumte der Belgier Cedric Grobбен (21. KTM Sarholz Racing Team) ab.

ADAC MX Junior Cup

Im ADAC MX Junior Cup freute sich Favorit Rene Hofer (14, MSC Imbach/Kini KTM Junior Pro Team by Mefo Sport), das sein Traum vom Titel tatsächlich in Erfüllung ging. Nachdem die jüngsten Teilnehmer der ADAC MX Masters-Rennserie aufgrund der schwierigen Streckenbedingungen nur einmal starten konnten und das Rennen vorzeitig abgebrochen werden musste, wurden nur die Hälfte der Punkte vergeben. Das reichte im Fall des 14-Jährigen jedoch aus, um die Saison mit einem obersten Platz auf dem Siegerpodest abzuschließen. "Eigentlich ist heute der sogenannte Worst Case eingetreten. Es hat geregnet und ich musste mich extrem konzentrieren. Ich bin aber sehr stolz, dass ich nach meinem Weltmeister- und Europameister-Titel nun auch noch ADAC MX Junior Cup-Champion bin“, freute sich das von MX-Legende Heinz Kinigadner (56) geförderte Talent. Pläne für das kommende Jahr hat Hofer ebenfalls schon. Neben seiner geplanten Teilnahme am ADAC MX Youngster Cup will sich der Österreicher auch auf die Europa- und Weltmeisterschaft in der 125ccm-Klasse fokussieren. Den Pokal für den Vize-Sieg ließ sich am Sonntag der Este Meico Vettik (13/EST, Mefo Sport Racing Team, KTM) überreichen. Über einen dritten Platz bei der Jahressiegerehrung freute sich der Russe Maksim Kraev (14/RUS, Garim MX Team, KTM). Die Tageswertung gewann der Ungar Adam Kovacs (13, Team HTS KTM by Mefo Sport) vor dem Südafrikaner Cameron Dürow (13, GPR Promo MX Team by Mefo Sport, KTM) und Rene Hofer.

Am kommenden Wochenende treten drei der besten ADAC MX Masters-Piloten noch einmal gemeinsam bei der prestigeträchtigsten Veranstaltung des Jahres an. Das „Motocross der Nationen“ ist seit 1947 das Highlight-Event der Motocross-Saison. Bei der sogenannten Olympiade des Motocross-Sports treten insgesamt 38 Länder gegeneinander an, die dabei jeweils drei ihrer besten MX-Piloten an den Start schicken. Genau wie in den vergangenen zwei Jahren sind es 2016 auch wieder der inzwischen dreifache ADAC MX Masters-Champion Dennis Ullrich, der WM-Dritte Max Nagl und das Nachwuchs-Talent Henry Jacobi, die Deutschland am 24. und 25. September in Maggiora in Italien repräsentieren.

Holzgerlingen:

Meisterschaftsstand ADAC MX Masters

Dennis Ullrich, 240 Punkte
Harri Kullas, 228 Punkte
Thomas Kjer Olsen, 222 Punkte

Meisterschaftsstand ADAC MX Youngster Cup

Bas Vaessen, 230 Punkte
Miro Sihvonen, 220 Punkte



Presse-Information

Stefan Ekerold, 208 Punkte

Meisterschaftsstand ADAC MX Junior Cup

Rene Hofer, 175 Punkte

Meico Vettik, 148 Punkte

Maksim Kraev, 137 Punkte

Holzgerlingen: Privatfahrerwertung in der Klasse ADAC MX Masters

1. Maik Schaller (Rudersberg), 109 Punkte
2. Patrik Bender (Beibertal), 86 Punkte
3. Michel Kaschny (Borstel-Hohenraden), 75 Punkte

Holzgerlingen: Markenwertung in der Klasse ADAC MX Masters

1. KTM, 271 Punkte
2. Husqvarna, 238 Punkte
3. Suzuki, 205 Punkte
4. Honda, 143 Punkte
5. Kawasaki, 129 Punkte
6. Yamaha, 68 Punkte

Pressekontakt

ADAC MX Masters

Nina Schröder, Tel.: +49 (0) 152 338 32 738, E-Mail: ninaschroederpr@gmail.com

ADAC e.V.

Oliver Runschke, Tel.: +49 (0) 89 7676 6965, E-Mail: oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/mx-masters

www.adac.de/motorsport